

# Noch lag die Schöpfung formlos da

Deutsche Messe von Franz Schubert, zum Evangelium



G
C
D7
G
G
H7

Noch lag die Schöp - fung form - los da, nach hei - li - gem Be -  
 Der Mensch auch lag in Gei - stes - nacht, er - starrt von dunk - lem  
 Doch war - rend spricht der hei - li - ge Mund: Nicht frommt der Glaub al -  
 Ver - leih uns Kraft und Mut, dass wir nicht nur die We - ge



e-m
G
C
D7
G
G
A7

richt; da sprach der Herr: Es wer - de Licht! Er sprach's, und es ward  
 Wahn; der Hei - land kam, und es ward Licht! Und hel - ler Tag bricht  
 lein, Nur die Er - fül - lung eu - rer Pflicht kann Le - ben ihm ver -  
 sehn, die der Er - lö - ser ging, dass wir auch stre - ben nach - zu -



D
D7
D7
C
A7

Licht. Und Le - ben regt, und re - get sich, und Ord - nung tritt her -  
 an. Und sei - ner Leh - re heil - ger Strahl weckt Le - ben nah und  
 leih'n. Drum gib ein gläu - bi - ges Ge - müt! Und gib uns auch, oh  
 geh'n. Lass so dein E - van - ge - li - um uns Him - mels Bot - schaft



D
G
C
D7
G
G
D7

vor. Und ü - ber - all, all - ü - ber - all tönt Preis und Dank em -  
 fern; und al - le Her - zen po - chen Dank, und prei - sen Gott, den  
 Gott, ein lie - bend Herz, das fromm und treu stets fol - get dem Ge -  
 sein. Und führ uns Herr, durch dei - ne Huld ins Reich der Won - nen



e-m
D
G
D7
G

por, tönt Preis und Dank em - por.  
 Herrn, und prei - sen Gott, den Herrn.  
 bot, stets fol - get dem Ge - bot.  
 ein, ins Reich der Won - nen ein.

Franz Fuchs  
 Buchberggasse 63  
 A 3400 Klosterneuburg  
 franz.fuchs@stammtischmusik.at